

	Seitenszahl
Die letzten Zeiten Ottos des Großen v. Giesebrecht	106 86
Aussehen der Landschaft und Städte um 1100 v. Freytag	111 97
Der Anfang der Regierung Barbarossas v. Giesebrecht	114 91
Die höfische Zucht und das Rittertum unter den Hohenstaufen v. Freytag	116 94
Das deutsche Dorfleben im 13. Jahrhundert v. Freytag	120 99
Geschichtliche Entwicklung der drei Volksgruppen Deutschlands v. Riehl	122 102
Wilhelm von Dranien und Graf von Egmout v. Schiller	125 114
Prozeß und Hinrichtung der Grafen von Egmout und von Hoorn v. Schiller	129 117
Wallensteins Abjehung v. Schiller	135 105
Gustav Adolf v. Schiller	137 107
Die Schlacht bei Lützen v. Schiller	138 108
Der Weltgang der griechischen Kunst v. Curtius	144 148
Die griechischen Stilgattungen v. Lübke	145 —
Die Akropolis v. Friederichs	149 149
Die Athene und der Zeus Olympios des Phidias v. Lübke	152 152
Der sterbende Fechter v. Stahr	155 157
Das Straßburger Münster v. Goethe	156 161
Das Abendmahl des Leonardo da Vinci v. Goethe	159 164

II. Abteilung.

Aufsätze aus dem Gebiete der Ästhetik.

Romanze und Ballade v. Vilmar	163 168
Uhlands Vertran de Born v. Hiecke	165 180
Zwei Gedichte Platens ästhetisch erläutert v. Hiecke	
1. Der Tod des Carus	167 170
2. Das Grab im Busento	168 170
Ideengehalt des Tauchers von Schiller v. Grube	169 172
Der Kampf mit dem Drachen von Schiller v. Grube	172 175
Über Schillers Kraniche des Ibykus (aus dem Briefwechsel zwischen Schiller u. Goethe)	175 178
Über die kulturhistorischen Dichtungen Schillers v. Kurz	178 217
Über Schillers „Svaziergang“ (aus dem Briefwechsel zwischen Schiller und W. v. Humboldt)	180 219
Schillers Lied von der Glocke v. Philippi	183 223
Die Vorbedingungen des Nationalepos v. Jordan	189 183
Das Epos eine ruhige Darstellung des Fortschreitenden v. Fehn	193 192
Ein Kunstgesetz des Homer v. Lessing	197 187
Über Herders „Gid“	
1. Allgemeine Charakteristik des Gid nach Dünker	203 197
2. Charakteristik Don Fernandos v. Niemeyer	204 198
Goethes Hermann und Dorothea v. A. W. Schlegel	207 201
Charakteristik von Goethes Hermann und Dorothea v. Hettner	214 208
Goethe als lyrischer Dichter v. Kurz	215 212
Umland als lyrischer Dichter v. Treitschke	217 213
Die patriotische Lyrik v. Scherer	219 215
Die Anfänge der dramatischen Poesie v. Vilmar	221 229